

## PRESSEMITTEILUNG

### „Migration: Fremde und Fremdheit“ - Die zweite Ausgabe des Onlinemagazins „Perspektiven“ beschäftigt sich mit den Dimensionen von Fremdsein und kulturell-sozialer Identität(en)

Obgleich seit jeher fester Bestandteil der Menschheitsgeschichte ist das Thema Migration seit der sogenannten „Flüchtlingskrise“ 2015 wieder sehr stark in das öffentliche Bewusstsein, insbesondere in Europa, gelangt. Ist Migration gut oder schlecht, wie kann und soll man damit umgehen, darüber entfachen teilweise hitzige Debatten zwischen PolitikerInnen, ÖkonomInnen, MedienvertreterInnen, „ExpertInnen“, aber auch ganz normalen Nachbarn und Menschen auf der Straße. Eine Stimme fehlt dabei jedoch zumeist: die der MigrantInnen und Personen mit Migrationshintergrund.



Ihnen und ihren Gedanken, Erfahrungen und Situationen ist die neue Ausgabe von „Perspektiven“ gewidmet, die am 09.09. erscheint. Wie fühlt und sieht sich zum Beispiel Huda Al-Jundi, die deutsche Bloggerin und Autorin mit syrischen Wurzeln? Inwieweit unterscheiden sich ihre Erfahrungen von denen der jordanisch-bosnischen Autorin Nermina Al-Rifai? Was ist die Situation von MigrantInnen in Ägypten und Libanon? Und in welchem historischen Kontext entwickelte sich die afro-palästinensische Gemeinde?

In zum Teil sehr persönlichen Texten geben sechs AutorInnen aus sechs verschiedenen Ländern Einblicke in ihre vielschichtigen Realitäten. Neben Artikeln veröffentlicht „Perspektiven“ zudem zwei exklusive Fotoreportagen aus Algier, Algerien und Berlin, Deutschland. In jeweils 6 Porträts sprechen MigrantInnen und Personen mit Migrationshintergrund über ihre Gedanken, Erfahrungen mit der Gesellschaft und der Frage nach der (den) eigenen Identität(en).

#### Über „Perspektiven“

„Perspektiven“ ist ein multilinguales, multimediales Online-Magazin, das in Zusammenarbeit mit „Qantara.de – Dialog mit der islamischen Welt“, dem Magazin der Deutschen Welle, entsteht. Jedes Themendossier besteht aus fünf bis acht Artikeln, welche unterschiedlichste Komponenten und Formen beinhalten und auf



**GOETHE  
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.

#### DATUM

06. September 2018



#### KONTAKT

##### **Sandra Wolf**

Redakteurin  
Themendossiers  
„Perspektiven“ Bereich  
Bibliothek und  
Information  
Goethe-Institut Cairo  
Tel.: +20 2 25759877  
[sandra.wolf@goethe.de](mailto:sandra.wolf@goethe.de)

##### **Adel Younis**

Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit  
Goethe-Institut Kairo  
Tel.: +20 2 25759877  
Durchwahl: 219  
[Adel.Younis@goethe.de](mailto:Adel.Younis@goethe.de)  
[www.goethe.de/aegypten](http://www.goethe.de/aegypten)



kreative und innovative Art und Weise klassische Artikel, Essays, Videointerviews, Prosa bis hin zu Grafik Novels verknüpfen. Durch Storytelling wird die Leserschaft Teil der Geschichten.

Der interkulturelle Dialog und das Aufzeigen neuer Perspektiven hinsichtlich aktueller gesellschaftlicher Herausforderungen und Fragestellungen stehen bei den redaktionellen Beiträgen des Magazins im Vordergrund. Zudem macht „Perspektiven“ es sich zum Ziel, den innerarabischen sowie deutsch-arabischen Dialog zu fördern und gerade den jungen Generationen eine Stimme zu geben.

Unser Magazin richtet sich an Kulturinteressierte und Personen, die sich für aktuelle Geschehnisse in der arabischen Welt interessieren und für neue Blickwinkel offen sind.

„Perspektiven“ finden Sie online unter:

[www.goethe.de/ruya](http://www.goethe.de/ruya) (Arabisch)

[www.goethe.de/perspektiven](http://www.goethe.de/perspektiven) (Deutsch)

[www.goethe.de/perspectives](http://www.goethe.de/perspectives) (Englisch)

[www.goethe.de/mag-perspectives](http://www.goethe.de/mag-perspectives) (Französisch)